



Online-Befragung zur Selbstvermessung im Sport- und Gesundheitsbereich

Katharina Kaiser-Müller

Self-Tracking, deutsch: Selbstvermessung, bezeichnet die regelmäßige Erhebung und Sammlung von persönlichen Messwerten. Die hierfür verwendeten Self-Tracking Apps sind Softwareanwendungen auf mobilen Endgeräten oder sogenannte Wearables, welche nicht nur die detaillierte Vermessung physischer Leistung erlauben, sie sind zudem in der Lage, die gesammelten Daten auch zu analysieren und in verschiedenen Ausgabeformaten zu visualisieren. Werden sie von Profisportlern schon längere Zeit eingesetzt, so finden sie in jüngster Zeit zunehmend Verbreitung im Alltag von Freizeitsportlern und im Gesundheitssektor. Implizit bedeutet dies eine Quantifizierung und Mathematisierung von Informationen zu körperlichen Zuständen der Nutzenden.

Die Studie möchte Aspekte der (Handlungs-)Motivation und der Verwendung dieser Softwarekategorie untersuchen. Derzeit ist lediglich deutlich, dass die Verwendung einen positiven Einfluss auf die Leistungssteigerung hat. Die Untersuchung will herausarbeiten, wo

Möglichkeiten und Potenziale, aber auch Probleme und Unzulänglichkeiten für die Motivation der AnwenderInnen liegen.

Sie sind herzlich zur Teilnahme an der Online-Befragung unter <https://webapp.uibk.ac.at/umfragen/index.php/998991/lang-de> eingeladen.

Die Umfrage ist Teil der Studie "App to apt. Selbstsorge im Rahmen von Self-Tracking". Sie ist angesiedelt am Institut für Psychosoziale Intervention und Kommunikationsforschung an der Fakultät für Bildungswissenschaften der Leopold-Franzens Universität Innsbruck (UIBK). Die Laufzeit der Umfrage endet am 30. Juni 2015.

Zur Bearbeitung des Fragebogens benötigen Sie ca. 10 min Zeit. Die Umfrage gewährleistet auf technischer Ebene völlige Anonymität der UmfrageteilnehmerInnen. Das Studiendesign sieht ebenfalls keine personenbezogene Datenerfassung vor.